

INHALT

Vorwort	11
Prolog	
Luthers ungeliebte Brüder	
Anmerkungen zur „Reformationsdekade“	13
Entrée	
Von Thesen, Antithesen und neuen Ansätzen	
Einleitende Anmerkungen zu Forschungsstand und Desideraten	19
Teil I	
Von Schmähschriften, Ideologien und Grundlagenforschung	
Zur Rezeptionsgeschichte der Züge im Mühlhäuser Umland.....	33
1. Quellenlage und Editionen.....	35
2. Die Rezeptionsgeschichte der Züge der Aufständischen im Mühlhäuser Umland	47
2.1. Rezeption in Drucken, Flugschriften und Dichtung des 16. Jahrhunderts	49
2.1.1. Die zeitgenössischen Drucke und Flugschriften	49
2.1.2. Die zeitgenössische Dichtung	57
2.2. Die handschriftlichen Mühlhäuser Chroniken und ihre Editionen	59
2.3. Die gedruckten Chroniken und die historischen Abhandlungen zum Bauernkrieg	68
2.3.1. Von Chronisten und frühen Historikern (1526–1799)	68
2.3.2. Auf dem Weg zur modernen Bauernkriegsforschung (1800–1899)	75
2.3.3. Neue Quellen und Ansätze (1900–1932).....	89
2.3.4. Forschung im Schatten der Ideologien (1933–1989)	101
2.3.5. Aktuelle Arbeiten zum Themenfeld (1990–2017)	112
3. Zusammenfassung und Ausblick	117

Teil II

Von Oligarchen, Reformatoren und aufstrebenden Bürgern

Zur Situation in Mühlhausen im Vorfeld des Aufstandes 121

1. Die territoriale und kirchliche Situation in Mühlhausen vor dem Bauernkrieg	123
2. Der „Fall Grießbach“	131
3. Mühlhausen auf dem Weg zur Reformation	137
3.1. Eine Bestandsaufnahme um 1522.....	137
3.2. Die Akteure	143
3.2.1. Heinrich Schwertfeger, genannt Pfeiffer.....	143
3.2.2. Matthäus Hitzschold, genannt Hisolidus	145
3.2.3. Simon Hildebrant.....	154
3.2.4. Johann Rothemeler.....	156
3.2.5. Johann Koler	159
3.2.6. Georg Koch.....	161
3.2.7. Thomas Müntzer	161
3.2.8. Johann Laue	165
3.2.9. Johann Behme.....	169
3.2.10. Hans Denck	171
3.3. Die erste reformatorische Predigt und ihre Folgen	174
4. Verschriftlichter Bürgerunmut: Der Mühlhäuser Rezess vom 3. Juli 1523.....	193
4.1. Das Vorspiel und die Protagonisten der frühen Oppositionsbewegung	193
4.2. Machtdemonstration und Verhandlungsgeschick – Die Durchsetzung des Rezesses.....	206
4.3. Mitbestimmung und Reformation – Zum Inhalt des Rezesses	213
4.4. Rezess und Realität – Die Umsetzung der Beschlüsse.....	231
5. Machtkämpfe – Die Ausweisung von Pfeiffer und Hisolidus	235
6. Mühlhausens erste Reformation	243
6.1. Ein turbulentes Weihnachtsfest und dessen Folgen	243
6.2. Prügel in der Osternacht – Die Reformation wird in die Ratsdörfer exportiert	251
6.3. Geköpfte Heilige – Ikonoklasmus schafft Fakten	255
7. Kraftloser Widerstand – Der Deutsche Orden empört sich.....	287
8. Dauerkonflikt mit Folgen – Mühlhausen und das Kloster Volkenroda.....	297
9. Zusammenfassung und Ausblick	307

Teil III

Von Motivationen, Verläufen und Beteiligten

Zu den Zügen der Aufständischen im Mühlhäuser Umland 315

1. Das Vorspiel oder: Die Flucht der Bürgermeister und der Ewige Rat	317
2. Der Zug nach Langensalza	345
2.1. Die Stadt Langensalza im April 1525.....	345
2.2. Ein Hilferuf und seine Folgen – Mühlhäuser vor den Toren Langensalzas.....	352
2.3. Falsche Verdächtigungen – Kloster Homburg	363
2.4. Der „Dammbruch Volkenroda“ und seine Hintergründe.....	368
2.5. Schlotheim und die Vertreibung der Sechswöchnerin	380
2.6. Das Feldlager bei Görmar	387
3. Reiche Beute in Ebeleben	393
4. Verunglückte Selbstjustiz – Der Sonderfall Seebach	407
5. Der Eichsfeldzug	415
5.1. Alte Kontakte und neue Verbündete	418
5.2. Eine richtungsweisende Entscheidung	432
5.3. Fünf Tage im Mai – Ein Überblick	438
5.4. Rückzug nach Mühlhausen – Überlegungen zu Hintergründen und Wegstrecken	463
5.5. Furcht und Disziplin – Zur Haltung des Eichsfelder Adels	478
5.6. Zerstörung und Niedergang – Zur Situation der Eichsfelder Klöster	489
5.6.1. Wer plündert wann? – Über die juristische Relevanz des Zeitpunkts.....	489
5.6.2. Das Zisterzienserkloster Reifenstein im Jahr 1525	504
5.6.3. Das Zisterzienserinnenkloster Beuren im Jahr 1525.....	507
5.6.4. Das Zisterzienserinnenkloster Teistungenburg im Jahr 1525.....	512
5.6.5. Das Zisterzienserinnenkloster Worbis im Jahr 1525.....	518
5.6.6. Neubeginn und Untergang – Die Folgen des Bauernkriegs für die Klöster.....	521
5.7. Eigennützige Verbündete – Die Eichsfelder Städte im Bauernkrieg.....	529
5.8. Differenzierte Begeisterung – Die Eichsfelder Dörfer im Bauernkrieg.....	543
6. Zusammenfassung und Ausblick	549

Resümee

Mörder ohne Opfer

Die Reichsstadt Mühlhausen und die Züge der Aufständischen im Jahr 1525 557

Anhang	569
Quellen und Literatur	571
Ortsregister.....	638
Personenregister.....	643
Bildnachweis	653